

Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel – Einleitung	1
A. Regelung im BGB	1
I. Das Familienrecht im 4. Buch des BGB	1
II. Rechtsdogmatische Besonderheiten des Familienrechts.....	1
1. Zwingendes und dispositives Recht.....	1
2. Einklagbarkeit und Vollstreckbarkeit?	2
3. Anwendbarkeit der Vorschriften des BGB AT?	3
4. Anwendbarkeit der Vorschriften des Schuldrechts?	4
III. Begriff der Familie	7
IV. Begriff der Ehe	8
V. Begriff der Verwandtschaft	9
VI. Begriff der Schwägerschaft.....	11
VII. Begriff des Angehörigen	12
B. Sonstige einfachgesetzliche Rechtsquellen des Familienrechts	12
C. Strafrechtlicher Schutz von Ehe und Familie	13
D. Verfassungsrechtlicher Schutz von Ehe und Familie	14
I. Eheschließungsfreiheit als Grundprinzip des Art. 6 I GG.....	14
II. Verfassungsrechtlicher Begriff von Ehe und Familie.....	15
E. Einfluss der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK)	27
F. Ehe und Familie mit Auslandsbezug/EU-Recht	28
2. Kapitel – Das Ehrerecht	33
A. Das Verlöbnis, §§ 1297-1302 BGB	33
B. Die Eingehung der Ehe, §§ 1303-1312 BGB.....	40
I. Zivilehe versus kirchliche Ehe.....	40
II. Vollgültige Ehe, Nichtehe, aufhebbare Ehe, Eheverbote.....	41
1. Vollgültige Ehe.....	41
2. Nichtehe.....	42
3. Aufhebbare Ehe	43
III. Der Eheschließungsakt.....	48
1. Vorbereitendes Verfahren	49
2. Der Trauvorgang.....	50
IV. Ehefähigkeit	51
1. Minderjährige, § 1303 BGB	51
2. Geschäftsunfähige, § 1304 BGB	56
V. Willensmängel bei der Eheschließung	58

VI. Scheinehe/Aufenthaltsehe/Versorgungsehe	60
VII. Ehe mit Auslandsbezug	63
C. Die Aufhebung der Ehe, §§ 1313-1318 BGB	65
D. Die eheliche Lebensgemeinschaft, §§ 1353 ff. BGB	66
I. Die Wirkungen der Ehe im Allgemeinen, §§ 1353-1362 BGB	66
1. Ehename, § 1355 BGB.....	66
2. Eheliche Lebensgemeinschaft, § 1353 BGB.....	69
a. Pflicht zur häuslichen Gemeinschaft.....	69
b. Pflicht zur ehelichen Treue und Geschlechtsgemeinschaft?	70
c. Pflicht zur gegenseitigen Rücksichtnahme und Achtung.....	71
d. Pflicht zur Beistandsleistung, Hilfe und Gefahrenabwehr	72
e. Gewährung der Mitbenutzung von Haushaltsgegenständen	73
f. Pflicht zur Haushaltsführung und Erwerbstätigkeit, § 1356 BGB	74
g. Verpflichtung zum Familienunterhalt, §§ 1360 f. BGB.....	76
h. Pflicht zur einvernehmlichen Regelung gemeinsamer Angelegenheiten.....	77
i. Pflicht zur Mitarbeit im Betrieb des Ehegatten?	77
j. Rechtlicher Schutz der ehelichen Lebensgemeinschaft	81
3. Schlüsselgewalt, § 1357 BGB.....	86
a. Zweck der Schlüsselgewalt	86
b. Rechtsnatur der Schlüsselgewalt	87
c. § 1357 BGB und andere Lebensgemeinschaften	88
d. Voraussetzungen der Mitverpflichtung	88
e. Rechtsfolge: Mitverpflichtung und -berechtigung des Ehepartners.....	93
f. § 1357 BGB und Minderjährigenrecht	96
4. Eheliche Unterhaltpflichten, §§ 1360-1361 BGB	98
a. Familienunterhalt, §§ 1360, 1360a, 1360b BGB	98
b. Trennungsunterhalt, § 1361 BGB	100
5. Eigentumsvermutung, § 1362 BGB	105
II. Das eheliche Güterrecht, §§ 1363-1563 BGB	107
1. Zugewinngemeinschaft, §§ 1363-1390 BGB	108
2. Gütertrennung, § 1414 BGB	143
3. Gütergemeinschaft, §§ 1415-1518 BGB.....	144
E. Die Scheidung der Ehe und deren Folgen, §§ 1564-1587 BGB	145
I. Scheitern der Ehe als Scheidungsvoraussetzung.....	145
1. Nachweis des Scheiterns der Ehe.....	146
2. Die gesetzlichen Vermutungsregeln	147
3. Härteklausel	150
4. Keine Disponibilität	151

5. Getrenntleben der Ehegatten, § 1567 BGB	151
II. Das Scheidungsverfahren	159
III. Kosten einer Scheidung	166
IV. Steuerliche Aspekte der Scheidung.....	168
V. Scheidungsfolgen	169
1. Ehegattenunterhalt	169
a. Grundsatz der Eigenverantwortung, § 1569 S. 1 BGB	169
b. Ausnahme: Unterhalt gem. §§ 1569 S. 2, 1570 ff. BGB.....	169
c. Unterhaltstatbestände	171
aa. Unterhalt wegen Betreuung eines gemeinschaftlichen Kindes	171
bb. Unterhalt wegen Alters	173
cc. Unterhalt wegen Krankheit oder Gebrechens	173
dd. Unterhalt wegen Erwerbslosigkeit.....	174
ee. Ergänzungs- bzw. Aufstockungsunterhalt	175
ff. Ausbildungsunterhalt	176
gg. Unterhalt aus Billigkeitsgründen	176
d. Maß (Umfang) des Unterhalts	177
aa. Die „ehelichen Lebensverhältnisse“/Unterhaltsberechnung	177
a.) Die „ehelichen Lebensverhältnisse“	177
b.) Stichtagsprinzip, Halbteilungsgrundsatz, Erwerbstätigenbonus	179
c.) Differenzmethode	180
d.) Süddeutsche unterhaltsrechtliche Leitlinien (Additionsmethode)	180
e.) Absenkung und/oder Befristung bei Unbilligkeit.....	181
bb. Das „unterhaltsrelevante Einkommen“	182
cc. Die „wandelnden ehelichen Lebensverhältnisse“.....	183
dd. Pflichtwidrige Verletzung der Erwerbsobligieheit	186
ee. Auswirkungen bei neuer Ehe und späteren Kindern.....	187
ff. Erstmalige Einkünfte des geschiedenen Ehegatten	191
gg. Sog. Mangelfall	192
e. Absenkung und/oder Befristung des Unterhalts wegen Unbilligkeit	193
aa. Übersicht.....	193
bb. Ehebedingter Nachteil und angemessener Lebensbedarf	195
cc. Dauer des Unterhalts	198
dd. Verfahrensrecht/Beweislast.....	202
f. Beschränkung oder Versagung wegen grober Unbilligkeit	203
g. Auskunftspflicht.....	208
h. Vereinbarung über den Unterhalt	209
2. Zugewinnausgleich	210

3. Versorgungsausgleich	210
4. Verteilung v. Ehewohnung u. Haushaltsgegenständen anlässlich der Scheidung...	214
5. Ehevertragliche Vereinbarungen.....	220
a. Überblick.....	220
b. Wirksamkeits- und Inhaltskontrolle.....	221
6. Kindschaftssachen (Sorgerecht; Umgangsrecht; Unterhalt)	232
a. Sorgerecht für gemeinsame Kinder.....	232
b. Umgangsrecht	234
c. Kindesunterhalt.....	236
d. Beschränkungen des Sorgerechts bei Kindeswohlgefährdung	237
7. Künftige Namensführung	238
8. Namensführung der Kinder nach der Scheidung	238
3. Kapitel – Eingetragene Lebenspartnerschaft.....	242
A. Eingetragene Lebenspartnerschaft versus Ehe.....	242
B. Bereits beseitigte und noch bestehende Ungleichbehandlungen.....	244
C. Regelungen des Lebenspartnerschaftsgesetzes	245
4. Kapitel – Nichthelische Lebensgemeinschaft	247
A. Rechtsnatur der nichthelichen Lebensgemeinschaft	247
B. Keine Anwendbarkeit von Vorschriften des Eherechts	247
C. Kindschaftsrecht	250
D. Unterhaltsrecht.....	251
E. Mietrechtliche Probleme	252
F. Erbrechtliche Fragen	255
G. Vermögensrechtliche Fragen nach der Trennung	255
5. Kapitel – Die Verwandtschaft.....	263
A. Abstammung	263
I. Mutterschaft	263
II. Vaterschaft.....	284
1. Vaterschaft kraft Ehe, § 1592 Nr. 1 BGB	284
2. Vaterschaft kraft Anerkennung, § 1592 Nr. 2 BGB	287
3. Vaterschaft kraft gerichtlicher Feststellung, § 1592 Nr. 3 BGB	288
4. Vaterschaft bei heterologer Insemination oder Fremdinsemination	289
5. Anfechtung der Vaterschaft, § 1599 I BGB.....	294
a. Anfechtungsberechtigung, § 1600 I BGB.....	294
b. Anfechtungsfrist, § 1600b BGB.....	299
c. Begründetheit des Antrags.....	299

d. Regress des Scheinvaters	300
6. Recht des Kindes auf Kenntnis der eigenen Abstammung	300
7. Prüfungsschemata	303
a. Anfechtung der Vaterschaft durch den Scheinvater.....	303
b. Feststellung der Vaterschaft nach §§ 1592 Nr. 3, 1600d BGB	305
c. Feststellung der Vaterschaft nach § 182 I FamFG.....	306
8. (Folge-)Ansprüche des Scheinvaters.....	308
B. Elterliche Sorge/Umgangsrecht.....	319
I. Sorgerecht kraft Gesetzes.....	320
II. Sorgerecht kraft Erklärung	322
III. Sorgerecht kraft Gerichtsentscheid.....	324
IV. Bereiche der elterliche Sorge gegenüber ehelichen Kindern	325
1. Die Personensorge.....	325
2. Vermögenssorge	329
V. Vertretung des Kindes	331
VI. Elterliche Sorge von unverheirateten Eltern	339
VII. Umgangsrecht	339
VIII. Staatliche Interventionsmöglichkeiten	349
1. Kinder- und Jugendhilfe	349
a. Zweck und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe	349
b. Träger der Kinder- und Jugendhilfe	350
2. Gerichtliche Maßnahmen bei Gefährdung des Kindeswohls.....	351
C. Die Annahme als Kind (Adoption)	358
I. Die Annahme Minderjähriger (§§ 1741-1766 BGB)	358
II. Die Annahme Volljähriger (§§ 1767-1772 BGB).....	370
D. Unterhalt.....	371
I. Überblick	371
II. Voraussetzungen des Unterhaltsanspruchs	372
III. Gegenrechte	380
IV. Rangfolge des Unterhalts	383
V. Unterhaltsrechtliche Ersatzhaftung	384
VI. Unterhaltpflicht Kinder gegenüber Eltern („Elternunterhalt“).....	385
VII. Betreuungsunterhalt für die unverheiratete Mutter.....	389

6. Kapitel – Vormundschaft, Betreuung, Pflegschaft.....	393
A. Die Vormundschaft (§§ 1773-1895 BGB)	393
I. Überblick	393
II. Auswahl des Vormunds	394
III. Rechte und Pflichten des Vormunds.....	396
IV. Grenzen der Vertretungsmacht	397
V. Rolle des Familiengerichts.....	398
VI. Rechtsverhältnis zwischen Vormund und Mündel.....	399
VII. Beendigung der Vormundschaft	400
B. Die (rechtliche) Betreuung (§§ 1896-1908i BGB)	401
I. Erforderlichkeit und Subsidiarität.....	401
II. Voraussetzungen einer Betreuung.....	402
III. Auswahl des Betreuers.....	404
IV. Umfang der Betreuung/Pflichten des Betreuers	407
V. Einwilligungsvorbehalt	409
VI. Ärztliche Maßnahmen und Sterilisation	411
VII. Die Betreuungsverfügung	416
VIII. Beendigung der Betreuung.....	417
C. Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht (§§ 1901a-c BGB).....	420
I. Patientenverfügung.....	420
II. Vorsorgevollmacht	423
D. Die Pflegschaft (§§ 1909-1921 BGB).....	425
I. Fürsorgecharakter der Pflegschaft	425
II. Ergänzungspflegschaft	425
III. Weitere Fälle der Pflegschaft	426
IV. Unterbringung bei Pflegeeltern/Pflegefamilie.....	426